



## Newsletter Februar 2018

**Inhalt: Partnerschaft VZV mit Teekontor und Tierarztpraxis Dr. Pfützner  
BZA- Informationen  
Zwerghühner auf Liste alter einheimischer Geflügelrassen  
Termine 2018**

**Liebe Zwerghuhnfreundinnen und Zwerghuhnfreunde,**

Am vergangenen Wochenende fand die VZV- Klausurtagung in Rheda- Wiedenbrück statt. Das VZV- Vorstandsteam traf sich, um aktuelle Themen zu besprechen, wegweisende Entscheidungen für die Zukunft zu erörtern und um das 100- Jährige Jubiläum des VZV im Jahr 2019 zu planen.

### **Zusammenarbeit mit Teekontor und Tierarztpraxis Dr. Pfützner:**

Die abschließende Gesprächsrunde über eine gemeinsame Zusammenarbeit mit der Firma Teekontor und der tierärztlichen Praxis am Weinberg wurden in Erfurt durch Ulrich Freiberger, Ruben Schreiter, Thomas Läufer und Norbert Wies per Handschlag mit der Firma Teekontor (Martin Borkenfeld und Dr. Martin Pfützner) beschlossen. Auf der Homepage des VZV sind die Logos beider Partner schon auf der Startseite zu sehen. Als Werbung im Printmedium wird jeweils eine A5 Seite im VZV-Journal erscheinen. Auf der Homepage von Teekontor ist das VZV- Logo schon veröffentlicht und sie werben in ihren Printmedien mit unserem Logo und „Partner des VZV“. Ein 1. Workshop mit Dr. Pfützner soll zur VZV- Tagung in Verden stattfinden. Auf der Homepage der Seite von Teekontor soll eventuell eine eigene Rubrik „VZV“ entstehen, damit eine Statistik entsteht, wer über den VZV Produkte bestellt hat.



## **BZA- Informationen:**

Auf der BZA-Sitzung anlässlich der Nationalen Bundessiegerschau in Erfurt im Dezember 2017 wurden folgende Änderungen beschlossen:

- Es erfolgt eine Umbenennung der Zwerg-Wyandotten in Deutsche Zwerg-Wyandotten. Damit erfolgt eine klare Trennung der unterschiedlichen Typen und Zielvorstellungen in den versch. Ländern, die bei kaum einer anderen Rasse so gravierend vorliegen. Der in Deutschland und in einigen anderen europäischen Ländern favorisierte Typ mit gestreckten Körper, langen Anstieg und hufeisenförmigen Abschluss mit voller Überwallung kann damit beibehalten werden. Eine Umbenennung der betreffenden Sondervereine ist aus Sicht des BZA nicht erforderlich.
- Weiterhin werden die Standardgewichte der Dt. Zwerg-Wyandotten auf 1.600 g beim Hahn und 1.200 g bei der Henne (vormals 1.300 g beim Hahn und 1.100 g bei der Henne) angepasst. Die bisherigen Vorgaben waren ohne massive Einschnitte in Form und Typ schlichtweg nicht erreichbar. Hähne mit 1.300 g würden den jetzigen Forderungen nach Körperlänge und Abschlussfülle nicht gerecht. Keineswegs soll diese Änderung ein Signal in Richtung größere Tiere bedeuten – ganz im Gegenteil! Vielmehr soll bei der – zwingend notwendigen – weiteren Reduzierung der Körpergröße und dem Gewicht bei vielen Zuchten bzw. Tieren ein realistisches Ziel gegeben werden. Weitere Informationen sind der BZA-Information in der Geflügelzeitung 4/2018 oder dem VZV-Journal 2018 zu entnehmen.
- Anders als bei allen anderen schwarzen Hühnern zeigen die schwarzen Deutschen Zwerghühner bei sattem Schwarz keinen intensiven Grünglanz, sondern ein sog. „Samtschwarz“. Bei genauer Betrachtung unter Tageslicht zeigen jedoch auch diese samtschwarzen Hennen einen minimalen Grünglanz. Um Fehlbewertungen zu verhindern, wird deshalb fortan in der Musterbeschreibung der Henne leichter Grünglanz gestattet und zugleich Grünglanz unter den groben Fehlern gestrichen. Zuchtziel bleibt ein Samtschwarz weitestgehend ohne Grünglanz. Im Farbenschlag gelb der Deutschen Zwerghühner erfolgen zugunsten einer stabilen Federstruktur und dem Erreichen der geforderten blaugrauen Lauffarbe Anpassungen in der Farbbeschreibung analog zu anderen Rassen. So sind geringfügige schwarze oder bronzefarbige Einlagerungen im Schwanzgefieder ebenso wie ein hellgraues Untergefieder gestattet.

## **Liste alter einheimischer Geflügelrassen:**

Seit zwei Jahren gibt es intensive Bestrebungen des VZV zur Einbringung der Zwerghühner in die offizielle Liste alter, einheimischer Geflügelrassen in Deutschland. Relevant sind dabei Rassen, die bereits vor 1930 in Deutschland gezüchtet wurden und in der alten Literatur als leistungsfähig beschrieben werden. Nicht nur seltene, sondern auch verbreitete Rassen können Einzug in diese Liste finden und werden dann in die Kategorie IV „Beobachtung, z. Zt. nicht gefährdet“ eingestuft. 2017 wurde die Liste im Zuge einer Aktualisierung u.a. um 3 Zwerghuhn- und 3 Taubenrassen in den ursprünglichen Farbenschlägen ergänzt. Ggf. werden in Zukunft nach intensiver Literaturrecherche auch weitere Zwerghuhnrasen Einzug finden. Ab 2018 wird auf der Dt. Zwerghuhnschau auch eine Stammschau der Rassen der Liste alter, einheimischer Geflügelrassen in den betreffenden Farbenschlägen stattfinden.

Weitergehende Informationen zu diesem Thema erscheinen im VZV- Journal 2018.



**Seit 2017 in der Liste alter, einheimischer Geflügelrassen aufgeführte Zwerghuhnrassen:**

**Federfüßige Zwerghühner**

Kategorie IV: Beobachtung, z. Zt. nicht gefährdet

*(gold-porzellanfarbig, isabell-porzellanfarbig, schwarz mit weißen Tupfen, schwarz, weiß, gelb, goldhalsig, silberhalsig, gestreift)*

**Deutsche Zwerghühner**

Kategorie IV: Beobachtung, z. Zt. nicht gefährdet

*(wildfarbig, goldhalsig, orangehalsig, silberhalsig, schwarz, weiß)*

**Deutsche Zwerg-Langshan**

Kategorie II: Stark gefährdet

*(schwarz, weiß, rot, blau-gesäumt)*

Link zur Liste: <https://www.bdrq.de/liste-alter-einheimischer-gefuegelrassen-ueberarbeitet?redid=390567>

**Termine 2018:**

- BDRG Zuchtbuchtagung und Beirat für Tier- und Artenschutz 07.-08.04.2018 Haus Düsse
- 181. Bundesversammlung des BDRG vom 04.-06.05.2018 in Berlin
- VDT- Meeting mit JHV in Kassel am 09.06.2018
- VDRP- Tagung in Alexisbad/Harz vom 15.-17.06.2018
- **VZV- Bundestagung 23-24.06.2018 Verden/Aller**
- VHGW- Bundestagung in Warmensteinach/Bayern vom 04.-05.08.2018
- 29. EE- Europaschau 09.-11.11.2018 Herning/Dänemark
- 100. Nationale Bundessiegerschau 07.-09.12.2018 Leipzig
- **90. Deutsche Zwerghuhnschau 24.-25.11.2018 Hannover**
- 67. Deutsche Rasetaubenschau 25.-27.01.2019 Kassel

Ihre / Eure VZV-Newsletter-Redaktion

Ulrich Freiberger - Meinolf Mertensotto – Danny Richter – Ruben Schreiter